

Klare Niederlagen für den Nachwuchs

Jugendhandball: Mannschaften des TuS Zeven bleiben allesamt ohne Erfolgserlebnis

ZEVEN. Ein komplett gebrauchtes Wochenende gab es für die Jugendmannschaften der Handball-Abteilung des TuS Zeven. Keine Mannschaft konnte einen Sieg einfahren. Im Gegenteil, es hagelte teilweise deutliche Niederlagen für den Zevener Nachwuchs.

Bremerv. II – B-Mädchen 20:7

Eine deutliche Niederlage kassierte die weibliche Jugend B des TuS Zeven beim TSV Bremervörde II. Denise Grafelmann traf zum 1:0 für den TuS. Im weiteren Verlauf machten die Spielerinnen des TuS viele individuelle Fehler, die von den Bremervörderinnen im Gegenzug zu Toren genutzt wurden. Beim Stand von 4:8 wurden die Seiten gewechselt.

Auch nach dem Wechsel blieb der TSV Bremervörde weiter die spielbestimmende Mannschaft und setzte sich Tor um Tor ab. Am Ende verlor der TuS deutlich mit 7:20.

ZEVEN: Ayath Abdulhadi – Shorook Abd-Al-Rahman, Denise Grafelmann (1), Chatharina Kersten (3), Cora Schneider (2), Marie Rösler, Lisa-Marie Uhlig

D-Mädchen – Harsefeld 6:26

Gegen den TuS Harsefeld kam die weibliche Jugend D nicht ins Spiel und lag schon nach vier Minuten mit 0:6 zurück. Die Gäste fingen in der offensiven Abwehr die Angriffe des TuS früh ab.

Schon zur Pause (3:11) war das Spiel entschieden.

Zu Beginn der zweiten Hälfte spielten die Gäste weiter mit hohem Tempo und störten früh. Im Angriff nutzten sie die Freiräume und setzten sich weiter bis zum 26:6 Endstand ab.

ZEVEN: Amy Kappey – Leonie Bischoff, Sava Arndt, Hanna van den Boogard, Janne Heins, Sina Kestermann, Maria Martyn, Marie Indor

Fredenbeck – E-Mädchen 15:8

Beim VfL Fredenbeck konnte die weibliche Jugend E in der ersten Hälfte noch ganz gut mithalten. Nur in der Chancenverwertung zeigte man sich nicht entschlossen genug und ließ gute Möglichkeiten aus. Beim Stand von 3:6 wurden die Seiten gewechselt.

In der zweiten Hälfte konnte der TuS gleich im ersten Angriff

auf 4:6 verkürzen. In der Folgezeit hatte die Mannschaft genug Chancen, um das Spiel zu drehen. Fredenbeck machte es etwas besser, setzte sich auf 9:4 ab und gewann am Ende mit 15:8.

ZEVEN: Trine Hornbostel, Alexandra Nowak, Lara Fischer, Jamie Janda, Tomke Döring, Andra Wagner, Maria Martyn, Nicol Andrychewicz, Anisha Gunarnam

Bü/Dro – C-Jugend 40:23

Nur in der Anfangsphase konnte die männliche Jugend C bei der HSG Bützfleth/Drochtersen mithalten. Nach dem 4:4 setzte sich das druckvollere Spiel der Heimmannschaft durch. Zeven unterlief im Angriff zu viele Fehler. Die HSG führte zur Pause schon mit 18:12.

Auch nach dem Wechsel blieb die Heimmannschaft auf Kurs und setzte sich Tor um Tor ab. Zeven stemmte sich gegen die Niederlage, konnte sich gegen die HSG-Abwehr aber nicht durchsetzen und scheiterte zudem am guten Torwart der Heimmannschaft. Nach dem 18:26 (36.) resignierte der TuS und verlor am Ende deutlich mit 23:40. (us)

ZEVEN: Milan Eberhardt – Alex-Vadim Kappes (3), Eike Dettmer (3), Sean Wöhlert (6), Mike Brandt, Leon-Pascal Brünjes, Julian Helms (3), Ahmed Abd Alrahman (7), Conor Kestermann, Maximilian Baden (1), Devin Müller



Energisch setzt sich hier **Maria Martyn** am Kreis durch. Am Ende gab es für die Zeven D-Mädchen eine klare 6:26-Niederlage. Foto: Krause